

**FORSTWETTKAMPF –
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich
Montfortstraße 9
6900 Bregenz

Presseservice:

Gold, Silber und Bronze für Österreich!

Die Österreicher räumten am zweiten Tag der Forstarbeiter-WM ab: Dreimal Gold und je eine Silber- und Bronzemedaille stehen zu Buche. Mathias Morgenstern hat zudem beste Chancen, seinen Juniorenweltmeister-Titel erfolgreich zu verteidigen.

Die Erwartungshaltung war riesig. Der Druck auf die Athleten merklich spürbar. Die Österreicher wollten unbedingt eine Medalliensammlung vom WM-Abenteuer in Polen mit nach Hause nehmen. Daher atmeten nach dem zweiten WM-Tag alle erleichtert auf und jubelten im Kollektiv. Zu recht, denn fünf WM-Medaillen – von denen noch dazu drei in Gold glänzen – holt man nicht alle Tage.

In der Profiklasse durfte sich **Harald Umgeher** über Silber freuen. Den verpatzten Start in die WM machte er mit einem unglaublichen Kettenwechsel vergessen. In 8,74 Sekunden wechselte der Niederösterreicher die Kette und musste sich nur dem überragenden Franzosen Yuan Caparros geschlagen geben. Mit **Benjamin Greber** freute sich ein weiterer Österreicher über Edelmetall – und das, obwohl er mit dem zweiten Tag nicht zufrieden war. Weder beim Kettenwechsel, noch beim Kombinations- oder Präzisionsschnitt landete er im Spitzenfeld. Seine Leistung aus dem Mastenfällen vom Vortag wurde jedoch nur von zwei Athleten überboten, womit sich der Motorsägen-Athlet aus dem Ländle über Platz 3 freuen durfte.

Eine sensationelle Leistung bot einmal mehr der amtierende Junioren-Weltmeister **Mathias Morgenstern**. In der Mastenfällung zeigte er, dass sein Weltrekord bei der letzten Weltmeisterschaft in der Schweiz kein Zufall gewesen war: Er legte den riesigen Stamm lediglich um vier Zentimeter neben die Zielmarkierung – und das vor den Augen seiner jubelnden Fanabordnung und des gesamten Teams – denn alle seine Kollegen hatten ihre Bewerbe bereits absolviert. Morgenstern konnte noch ein zweite Goldmedaille bejubeln, da seine Leistung von 198 Punkten im Kombi-Schnitt am zweiten Tag unangetastet blieb.

An dieser Marke scheiterte auch **Jürgen Erlacher**, der kurz davor seine Paradedisziplin – das Kettenwechseln – völlig verhaut hatte. Er steckte das Malheur jedoch eiskalt weg und konterte mit einem schier unglaublichen Präzisionsschnitt: 244 Punkte bedeuteten Gold. So konnte er anschließend entspannt seinem Freund und Kontrahent Mathias Morgenstern auf die Säge schauen.

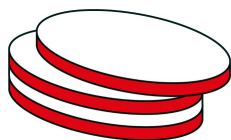
Am letzten Wettkampftag werden beide noch im Entasten um Gold in der Gesamtwertung kämpfen. Morgenstern führt derzeit das Juniorenfeld mit 17 Punkten Vorsprung an. Mit 30 Zählern Rückstand liegt Jürgen Erlacher am 4. Zwischenrang. Bei den Profis darf sich nur noch Benjamin Greber Hoffnungen auf den Sprung aufs Podium machen. Er rangiert derzeit auf Platz 9.

Am letzten WM-Tag geht es generell im Kampf Mann gegen Mann noch einmal richtig zur Sache. Am Vormittag steht mit der Länderstafette der Staffeltwettbewerb auf dem Programm. Österreich wird dabei in der Besetzung Greber / Herzog / Umgeher / Erlacher an den Start gehen. Anschließend steht mit dem Entasten das große Finale auf dem Programm. Dabei entscheidet sich schließlich der Kampf um Gold im Gesamtklassement.

Natürlich können alle Interessierten auch am finalen WM-Tag mitverfolgen, wie die heimischen Starter in Polen abschneiden: Unter www.forstwettkampf.at oder facebook.com/forstwettkampf sind alle aktuellen Infos rund um das österreichische Nationalteam zu finden.

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:





**FORSTWETTKAMPF—
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich
Montfortstraße 9
6900 Bregenz

Resultate der österreichischen WM-Starter

Benjamin Greber:

Mastenfällung: 656 Punkte (3. Platz)
Kettenwechsel: 126 (20.)
Kombinationsschnitt: 175 (48.)
Präzisionsschnitt: 235 (35.)
Gesamt (Zwischenwertung): 1192 (9.)

Markus Herzog:

Mastenfällung: 579 (69.)
Kettenwechsel: 114 (45.)
Kombinationsschnitt: 181 (31.)
Präzisionsschnitt: 244 (7.)
Gesamt (Zwischenwertung): 1118 (57.)

Harald Umgeher:

Mastenfällung: 565 (75.)
Kettenwechsel: 138 (1.)
Kombinationsschnitt: 183 (29.)
Präzisionsschnitt: 245 (5.)
Gesamt (Zwischenwertung): 1131 (49.)!

Jürgen Erlacher:

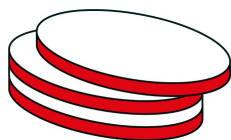
Mastenfällung: 626 (9.)
Kettenwechsel: 116 (14.)
Kombinationsschnitt: 186 (5.)
Präzisionsschnitt: 244 (1.)
Gesamt (Zwischenwertung): 1172 (4.)

Mathias Morgenstern:

Mastenfällung: 656 (1.)
Kettenwechsel: 116 (15.)
Kombinationsschnitt: 198 (1.)
Präzisionsschnitt: 232 (9.)
Gesamt (Zwischenwertung): 1202 (1.)

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:





Statements aus dem österreichischen Lager

Benjamin Greber:

Heute lief es bei mir leider nicht ganz nach Wunsch. Vor allem der Kombi-Schnitt war weit weg von dem, was ich kann. Bronze in der Mastenfällung ist dafür eine super Sache, darauf bin ich echt stolz. Mit 16 Punkten Rückstand ist auch im Gesamtklassement noch alles möglich. Da es vorne so eng ist, kann es im Entasten noch weit nach vorne, aber auch genauso gut nach hinten gehen.

Markus Herzog:

Leider verlief auch der zweite Tag für mich nicht zufriedenstellend. Mit einem verpatzten Kettenwechsel war bereits der Start schlecht. Der Kombi-Schnitt war ebenfalls nicht gut. Der Präzisionsschnitt war schwer in Ordnung, aber es war am Ende eben auch zu wenig für ganz vorne. Wenn es nicht sein will, soll es eben nicht sein. Jetzt habe ich im Entasten wirklich nichts mehr zu verlieren!

Harald Umgeher:

Ich freue mich, dass beim Kettenwechsel wirklich alles so perfekt gepasst hat. Schade, dass ich dann anschließend im Präzisionsschnitt die Medaillenränge knapp verpasst habe. Da ich in der Gesamtwertung schon abgeschlagen bin, gibt es morgen beim Entasten nur eins: Volle Attacke!

Jürgen Erlacher:

Mich wurmt, dass es beim Kettenwechsel gar nicht gelaufen ist. 14 Sekunden sind einfach viel zu langsam – vor allem für meine Ansprüche. Dafür ist dann im „Präzi“ alles perfekt gelaufen. Obwohl ich nichts riskiert habe, war der Versatz dennoch grenzwertig – aber es hat schlussendlich gepasst. Als Vierter in der Gesamtwertung möchte ich beim Entasten schon gerne noch aufs Podest hüpfen!

Mathias Morgenstern:

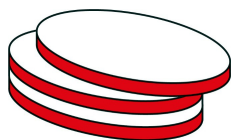
Ein geiler Tag! Ich habe mich schon richtig auf die Mastenfällung gefreut. Dass es dann so aufgeht und der Stamm nur vier Zentimeter Abweichung auf 15 Meter aufweist, ist echt grandios. Zudem darf ich mich auch noch im Kombinationsschnitt über WM-Gold freuen – einfach nur super. Nun gilt es aber den Fokus aufs Entasten zu legen. Die Situation, als Führender in den Bewerb zu gehen, kenne ich bereits von der letzten WM. Ich habe gelernt damit umzugehen und hoffe, dass es mir auch morgen gut gelingt.

Coach Armin Graf:

In diesem Sport ist die Welt ein Dorf geworden – fast jeder kann gewinnen. Daher freuen wir uns, dass uns so viel aufgegangen ist. Wenn wir in der Junioren-Wertung von vier möglichen Goldmedaillen drei holen, ist das sensationell. Zudem noch zwei Medaillen in der Profiklasse sind fast schon ein Geschenk, schließlich liegen in diesem Sport Sieg und Niederlage oft nur Millimeter auseinander. Umso mehr freut es mich als Trainer, dass wir jetzt fünf Medaillen haben.

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:





**FORSTWETTKAMPF –
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich

Montfortstraße 9

6900 Bregenz

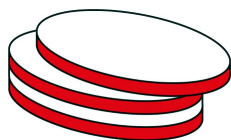
Pressefotos

Diese Fotos können honorarfrei (Copyright: kommunikationsagentur. sengtschmid.) verwendet werden:

- Benjamin Greber blieb am zweiten Tag hinter den Erwartungen zurück, durfte sich aber über Bronze in der Mastenfällung freuen.
www.dropbox.com/sh/w4pme4z0y5xzt4n/AACcMbVqjrBK799fl48ArKSNa?dl=0
- Bei Markus Herzog steckte der Wurm drinnen. Seine beste Leistung lieferte er im Präzisionsschnitt ab, verpasste das Podest jedoch um den Hauch von vier Punkten.
www.dropbox.com/sh/xjtd8veulyou693/AADils5lixE5CbWKdlaA55tha?dl=0
- Mit seiner Fabelzeit von 8,74 Sekunden im Kettenwechsel überraschte Harald Umgeher und holte sich damit Silber ab.
www.dropbox.com/sh/irzmcvubhoaj1lm/AACPJsJsgKggEtFTqWcFzOOWa?dl=0
- Jürgen Erlacher klebte in seiner stärksten Disziplin, dem Kettenwechsel, das Pech an der Kette. Mit viel Coolness holte er sich jedoch kurz darauf den WM-Titel im Präzisionsschnitt.
www.dropbox.com/sh/0jttu4odhm2z0d/AABGemsOMXcog7oCwr5s1v-Da?dl=0
- Titelverteidiger Mathias Morgenstern war in der Mastenfällung der Junioren einsame Klasse. Damit holte er sich nach dem Sieg in der Schweiz vor zwei Jahren in dieser Disziplin zum zweiten Mal WM-Gold.
www.dropbox.com/sh/t695onjotp6h8dz/AABetX5KmZMMVZmOzu08d4lda?dl=0

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:





**FORSTWETTKAMPF –
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich

Montfortstraße 9

6900 Bregenz

Über den Forstwettkampfverein Österreich

Der gemeinnützige Verein fördert die Austragung von Forstberufswettkämpfen in Österreich. Insbesondere unterstützt er die österreichischen Teilnehmer/innen an Welt- und Europa-meisterschaften. Die Forstwettkämpfe dienen u.a. dazu, den Sicherheitsaspekt in der Forstarbeit sowie die forstliche Ausbildung ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.

Alle Neuigkeiten rund um den Forstwettkampfverein sowie das österreichische Nationalteam hält die Facebook-Seite des Vereins unter www.forstwettkampf.at bereit.

Die Forstarbeiter-Weltmeisterschaft 2016

Die 32. Forstarbeiter-WM findet dieses Jahr von 8. bis 11. September im polnischen Wisla statt. In der Heimatstadt des ehemaligen Weltklasse-Skispringers Adam Małysz werden die weltbesten Forstwettkämpfer aus 27 Nationen um Medaillen kämpfen. Neben den Einzelbewerben (Kettenwechsel, Kombiniertes Schnit, Präzisionsschnit, Zielfällung und Entasten), dem daraus resultierenden Team-Bewerb wird auch wieder der spektakuläre Staffelwettbewerb, die Länderstafette, ausgetragen.

Weiterführende Links:

Weitere Informationen zum Forstwettkampfverein unter: www.forstwettkampf.at

Weitere Informationen zur Weltmeisterschaft 2016 finden Sie unter: www.wlc.wisla.pl

Weitere Informationen rund um die Bewerbe, WM-Historie usw. finden Sie unter: www.ialc.ch

Ihr Ansprechpartner:

Mag. (FH) Wolfgang Danzer
kommunikationsagentur. sengtschmid.
...und Punkt.

Tel.: 07472/64040-60

Mobil: 0664/88475444

wolfgang.danzer@sengtschmid.at

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:

